

FISCH UAU - MUSS ABER NICHT

Den Bad Emstaler Anglern bringt ihr Hobby am Fischbachteich Spaß und Erholung gleichermaßen

VON SIGRID HELLWIG

BAD EMSTAL. Breit ist er nicht, der Steg am Fischbachteich in Sand, aber er bietet genug Platz für ein oder zwei Angler. Heinz Adolf Bräutigam hat die Angel ausgeworfen, aber in dem blaugrauen Wasser bleibt ganz glatt. Den Mann auf dem Steg stört das nicht, er beobachtet die Spiegelung des Ufers der anderen Seite des Sees.

Heinz Adolf Bräutigam ist einer der Gründer des Bad Emstaler Angelvereins, der vor knapp zwei Jahren ins Leben gerufen wurde. Heute hat die an Jahren junge Gruppe 16 Anhänger, die sich je zur Hälfte in passive und aktive Mit-

Schreiber. Der Balhorne angelt nicht nur in Bad Emstal, sondern auch in Cappel, wo er schon seit 25 Jahren Mitglied im ASV Karpfen ist.

Wenn Heinz Adolf Bräutigam am Teich seine Angel auslegt, muss nicht immer ein Fisch am Köder hängen, sagt er. Er genießt die Natur und die Ruhe - als Ausgleich zum oft hektischen Alltag.

„Angeln bedeutet Erholung und zugleich die Auseinandersetzung mit der Kreatur im Wasser.“

MAIK VIERECK
VEREINSVORSITZENDER

Weißfische, Karpfen und Hechte leben im Fischbachteich, Forellen und Zander haben die Hobbyangler auf Vereinskosten dazu gesetzt. Gefüttert werden die Fische von den Vereinsmitgliedern aber nicht, klärt Bräutigam, der seinen größten Angelerfolg am Edersee hatte, wo ein 21 Pfund schwerer Hecht und ein 15



Fachsimplen am Fischbachteich: Maik Viereck (links) und Marc Hofmann.

Fotos: zjg

HNA-SERIE

Alt und Jung im Verein

glieder aufteilen. Die Petrijünger haben sich orange T-Shirts angeschafft und den Namen des Vereins sowie den der Gemeinde Bad Emstal aufdrucken lassen. So können Besucher am Fischbachteich die Angler schon an der Kleidung erkennen und auf ihr Hobby ansprechen.

Genau das wünscht sich der 59-jährige Bräutigam: Interesse am Verein sei willkommen und bringe vielleicht neue Mitglieder. Bräutigam hat die Sportfischerprüfung absol-



Pfund schwerer Karpfen ansetzen, auf.

Zum Nachwuchs des Bad Emstaler Angelvereins gehört Marc Hofmann aus Balhorn. Bisher ist der 27-jährige passives Mitglied. Das soll sich aber bald ändern, sagt Hofmann: „Als ich den Anglern zugehört habe, wurde mir klar, dass Angeln Erholung sein kann. Ganz zu schweigen von den Erfolgserlebnissen, wenn ein Fisch am Köder hängt.“

Um die Gemeinschaft in dem kleinen und jungen Verein zu fördern, gibt es Wan-

die Mitglieder geräucherte Forellen, um die Vereinskasse aufzubessern.

HINTERGRUND

Angeln auch für Gäste

Vorsitzender des Bad Emstaler Angelvereins ist Maik Viereck, zu erreichen unter der Telefonnummer 05625/926059. Gästeanmeldekarten für Inhaber des Fischereischeins gibt es